



SwissLife  
Select

# GfK-Studie 2017 zum Finanzwissen & Anlageverhalten der Österreicher

Eine Studie im Auftrag der Swiss Life Select GmbH

---

# Details zur Studie

---

# Daten zur Untersuchung

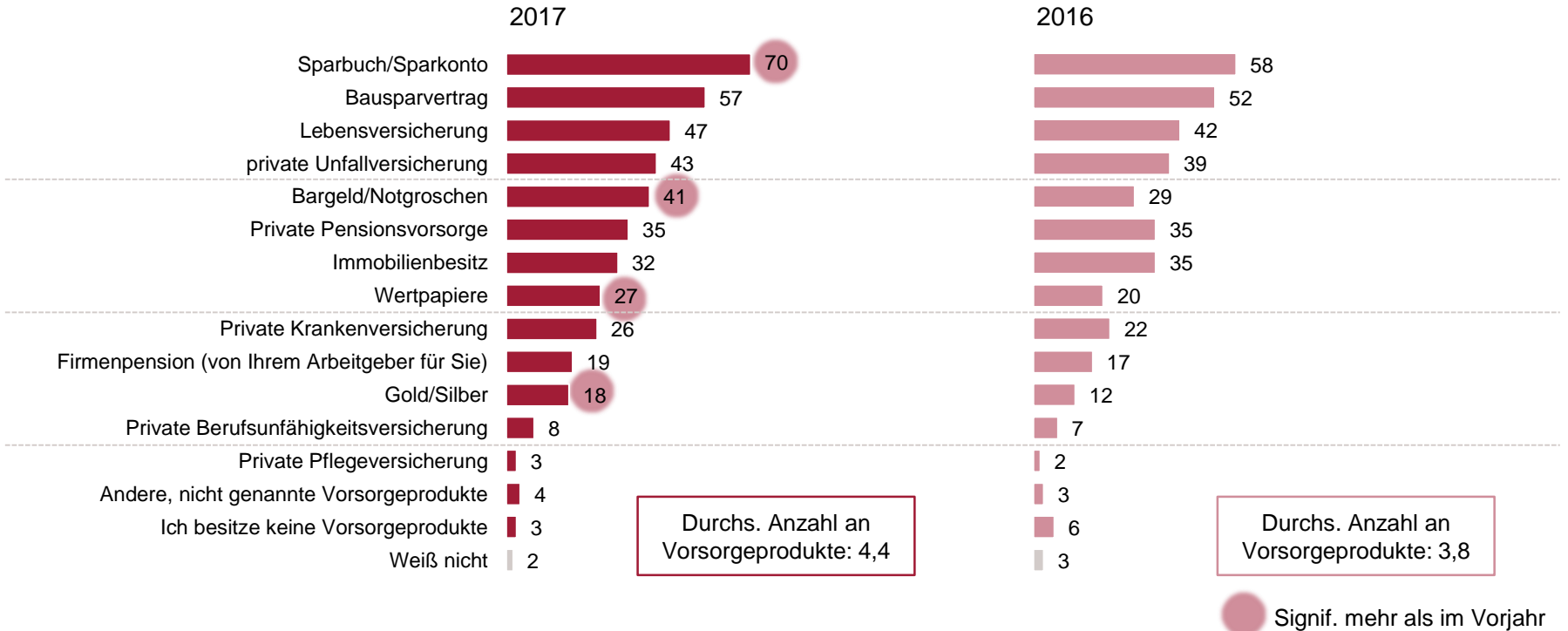
Befragungszeitraum	13.02. – 21.02.2017
Grundgesamtheit	Bevölkerung in Österreich zwischen 15-65 Jahren, repräsentativ
Befragungsgebiet	Österreich
Befragungsart	CAWI – Computer Assisted Web Interviewing
Stichprobe	n=1.000
Fragebogen	Vom Institut in Absprache mit dem Auftraggeber entwickelt

---

# Ergebnisse

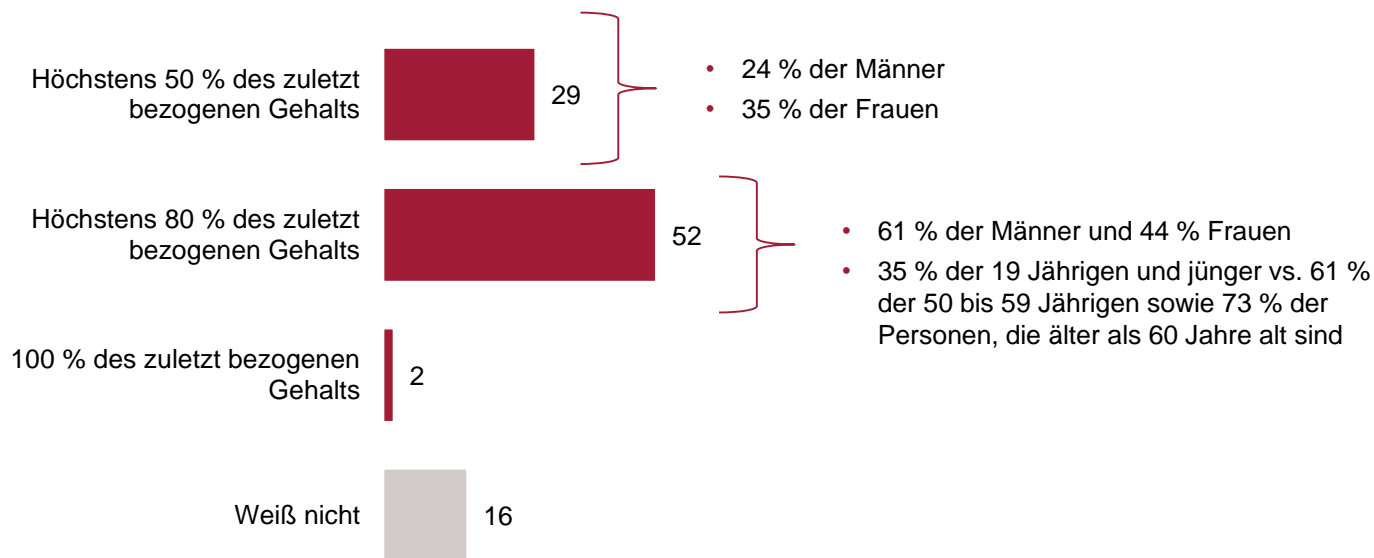
---

# Die beliebtesten Vorsorgeprodukte bleiben nach wie vor das Sparbuch/Sparkonto, Bausparvertrag und die Lebensversicherung, aber auch Wertpapiere und Gold/Silber finden mehr Zuspruch als noch vor einem Jahr



2017: Frage A05: Welche Finanz-/Vorsorgeprodukte besitzen Sie bereits persönlich?  
 2016: Frage A03: Bitte teilen Sie uns mit, welche Vorsorgeprodukte Sie persönlich bereits besitzen?  
 Basis: Total (n=1.000/1.000)  
 Angaben in %

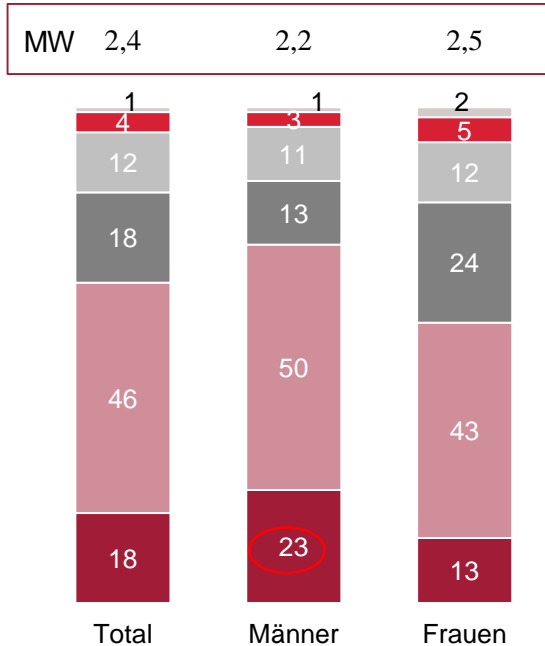
Insgesamt ist jeder Zweite der Meinung, dass seine/ihre Pension beim Pensionsantritt etwa 80 % des zuletzt bezogenen Gehalts betragen wird: Männer (61 %) sind hier etwas optimistischer als Frauen (44 %)



Frage A08: Wissen Sie bzw. was glauben Sie, wie viel Prozent von Ihrem zuletzt bezogenen Gehalt Sie an Pension bekommen werden. Angenommen Sie gehen mit 60 Jahren (bei Frauen) bzw. 65 Jahren (bei Männer) in Pension.  
Basis: Total (n=1.000)

Angaben in %

# Für zwei Drittel der Österreicher ist es sehr oder zumindest eher wichtig über die verschiedenen Investitions- und Vorsorgeprodukte gut informiert zu sein



- Weiß nicht
- Überhaupt nicht wichtig (5)
- Eher unwichtig (4)
- Weder noch (3)
- Eher wichtig (2)
- Sehr wichtig (1)

Altersgruppe	Top 2: Sehr/eher wichtig, %
bis 19 Jahre (n=98)	57
20-29 Jahre (n=170)	62
30-39 Jahre (n=193)	58
40-49 Jahre (n=223)	67
50-59 Jahre (n=219)	65
60+ Jahre (n=97)	79

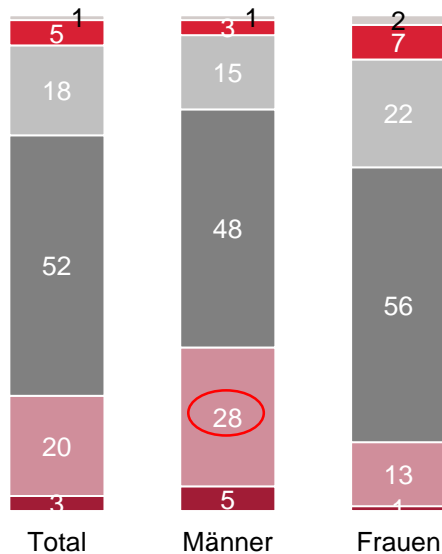
Frage A01: Bitte beantworten Sie uns zu Beginn Fragen zum Thema Finanzwissen im Allgemeinen. Wie wichtig ist es für Sie persönlich gut über die möglichen Anlage-/Investitions- und Vorsorgeprodukte informiert zu sein?

Basis: Total/männlich/weiblich (n=1.000/501/499)

Angaben in %, MW

# Jeder Zweite schätzt das eigene Wissen im Finanzbereich als durchschnittlich ein

MW 3,0      2,8      3,2



- Weiß nicht
- Deutlich unterdurchschnittlich (5)
- Eher unterdurchschnittlich (4)
- Durchschnittlich (3)
- Eher überdurchschnittlich (2)
- Deutlich überdurchschnittlich (1)

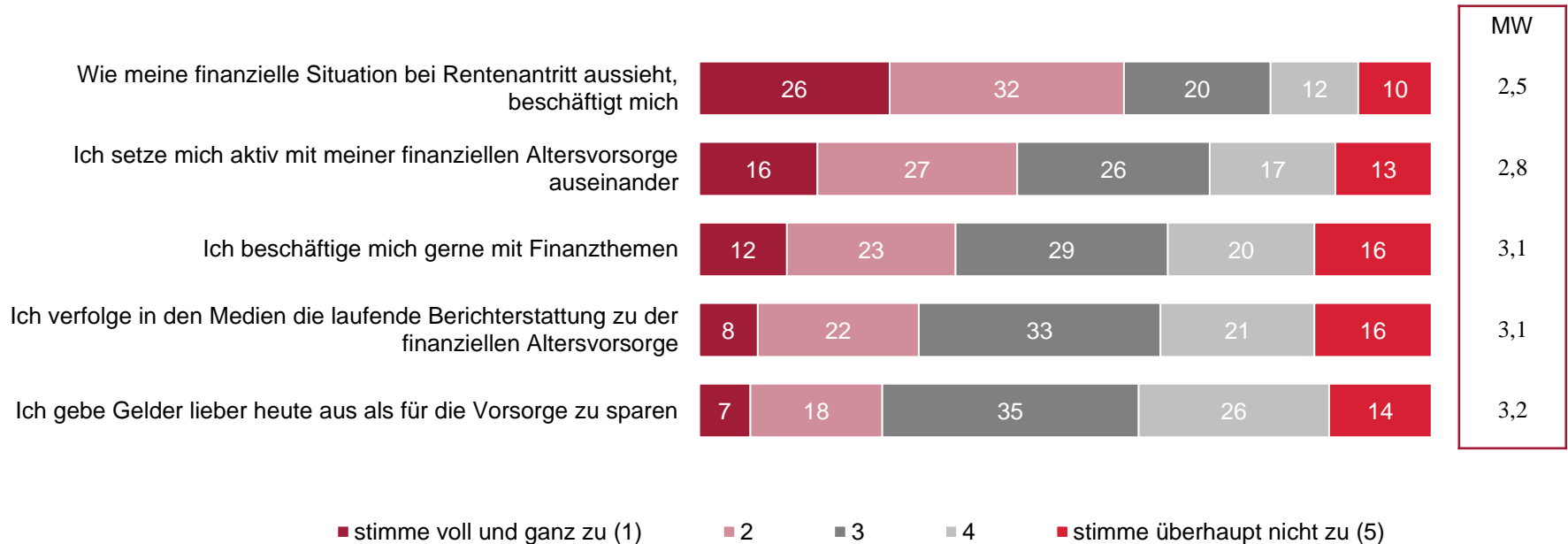
Altersgruppe	Top 2: deutlich/eher überdurchschnittlich, %
bis 19 Jahre (n=98)	34
20-29 Jahre (n=170)	24
30-39 Jahre (n=193)	24
40-49 Jahre (n=223)	19
50-59 Jahre (n=219)	20
60+ Jahre (n=97)	27

Frage A02: Und wenn Sie Ihr eigenes Wissen im Finanzbereich (Wissen zu den verschiedenen Finanzthemen) mit dem österreichischen Durchschnitt vergleichen, wie würden Sie Ihr Wissen in diesem Bereich ganz allgemein einschätzen?  
 Basis: Total/männlich/weiblich (n=1.000/501/499)

Angaben in %, MW



## Mehr als jeder Zweite macht sich Gedanken darüber, wie seine/ihre finanzielle Situation bei Rentenanstritt aussehen wird

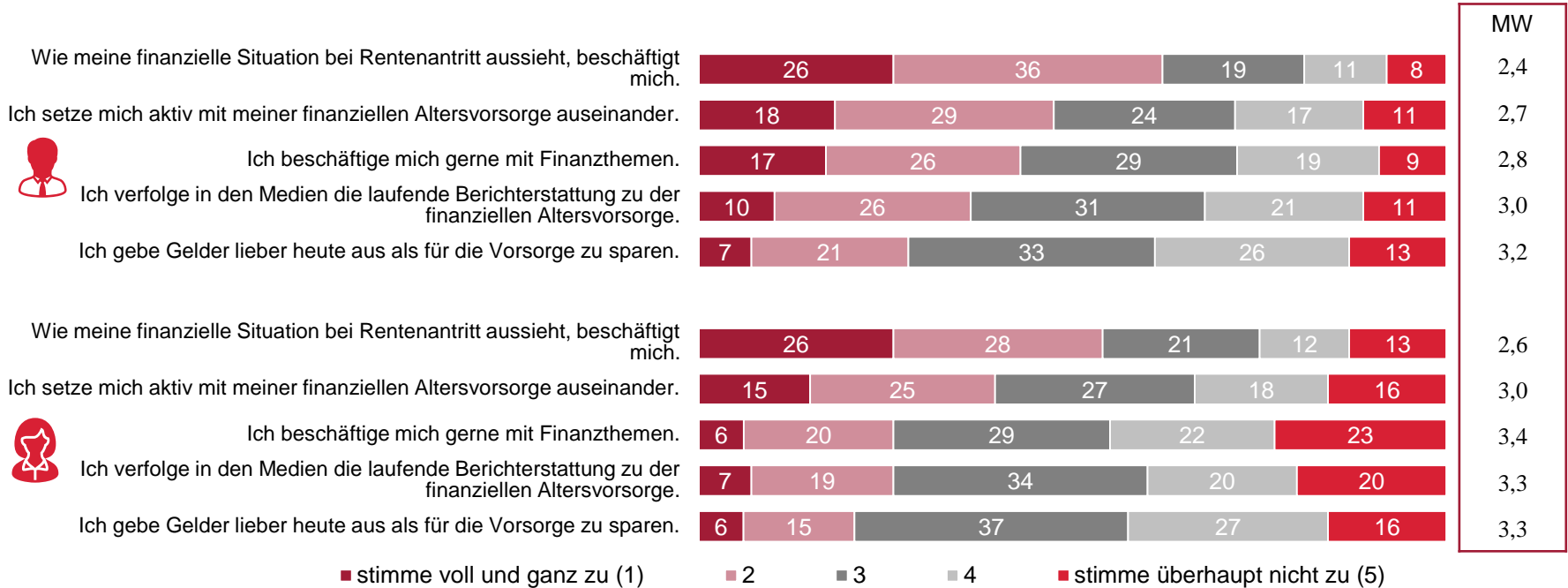


Frage A03: Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu? Bitte bewerten Sie jede Aussage Anhang einer Skala von 1 bis 5, wo 1 – „stimme voll und ganz zu“ und 5 – „stimme überhaupt nicht zu“ bedeuten. Dazwischen können Sie noch fein abstufen.

Basis: Total (n=1.000)

Angaben in %, MW

# Insgesamt tendieren Männer etwas mehr als Frauen dazu, sich mit der zukünftigen finanziellen Situation im Alter auseinander zu setzen



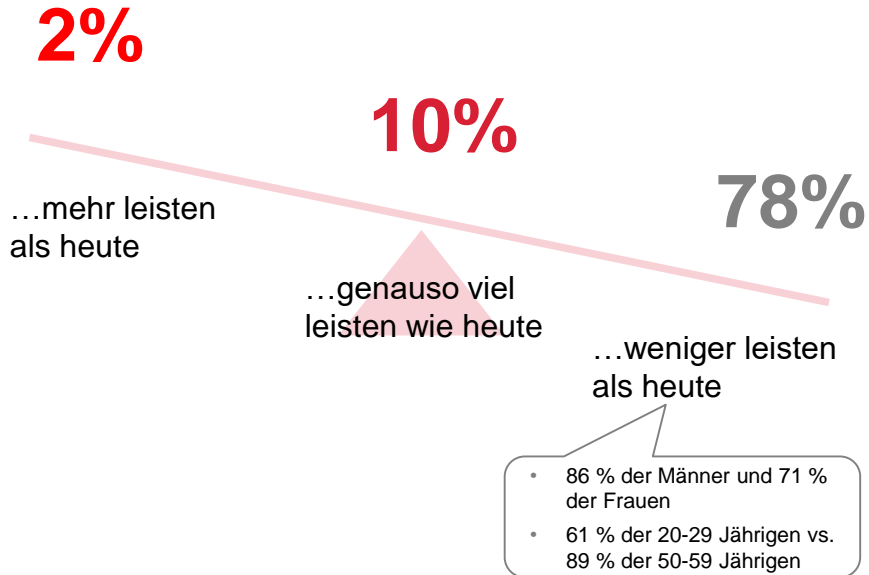
Frage A03: Wie sehr stimmen Sie folgenden Aussagen zu? Bitte bewerten Sie jede Aussage anhand einer Skala von 1 bis 5, wo 1 – „stimme voll und ganz zu“ und 5 – „stimme überhaupt nicht zu“ bedeuten. Dazwischen können Sie noch fein abstufen.

Basis: Total männlich/weiblich (n=501/499)

Angaben in %, MW

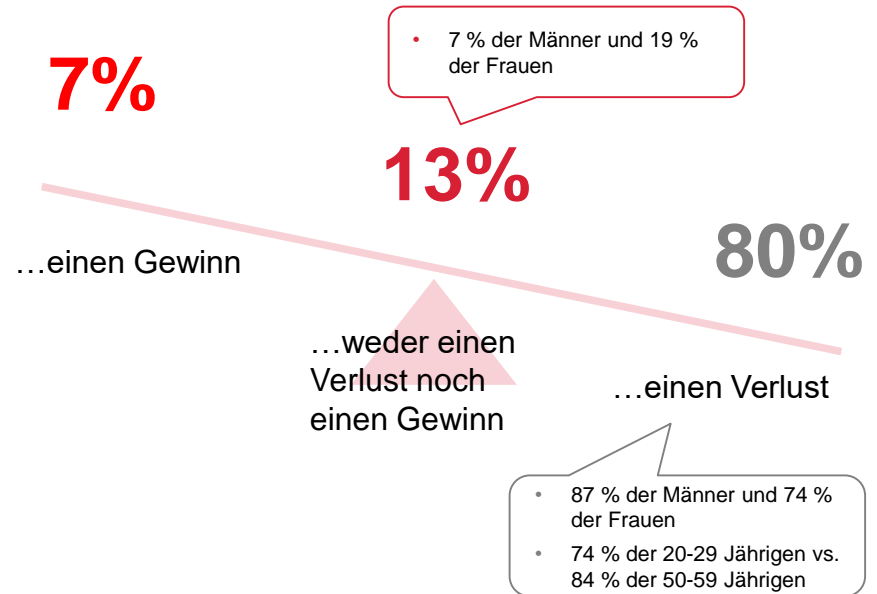
## 8 von 10 Personen haben die Fragen zur Betragsentwicklung unter Berücksichtigung der Inflation richtig beantwortet

Angenommen, Sie haben auf einem Sparkonto 1.000 Euro, die mit 0,15 Prozent jährlich verzinst werden. Die jährliche Inflationsrate beträgt 1,9 Prozent. Sie haben für Ihr Konto keine Extragebühren/ keine Extrakosten. Können Sie sich in einem Jahr für das gesparte Geld eher...



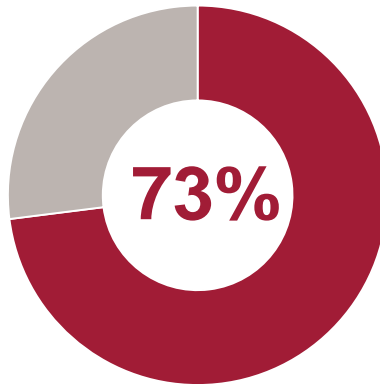
Fragen A10/A13  
Basis: Total (n=1.000)  
Angaben in %

Angenommen, Sie haben vor einem Jahr einem Freund 100 Euro ausgeliehen. Heute bekommen Sie exakt Ihre 100 Euro zurück. Die jährliche Inflationsrate liegt bei 1,9 %. Haben Sie damit eher...



## Etwa 7 von 10 Personen konnten auch die Fragen zu Dividende und zu Rendite richtig beantworten

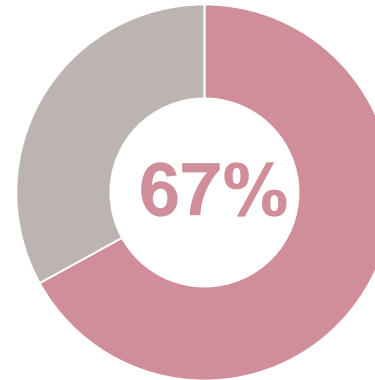
### Dividende



- 81 % der Männer und 66 % der Frauen
- 59 % der 20-29 Jährigen vs. 84 % der 50-59 Jährigen

- Teil des Gewinns, den eine Aktiengesellschaft an ihre Aktionäre ausschüttet
- Einen Geldanteil, den man als Aktionär in eine Aktiengesellschaft investiert
- Ein fixer Zinssatz, den eine Aktiengesellschaft an Ihre Aktionäre zu einem
- Weiß nicht

### Rendite



- 73 % der Männer und 62 % der Frauen
- 58 % der 20-29 Jährigen vs. 73 % der 50-59 Jährigen

- Der Ertrag, den mir meine Investition in die Wertpapiere innerhalb eines bestimmten Zeitraums bringt
- Die Gebühr, die ich zahlen muss, um Wertpapiere erwerben zu dürfen
- Die Differenz zwischen dem Ankaufs- und Verkaufspreis von Wertpapiere
- Weiß nicht

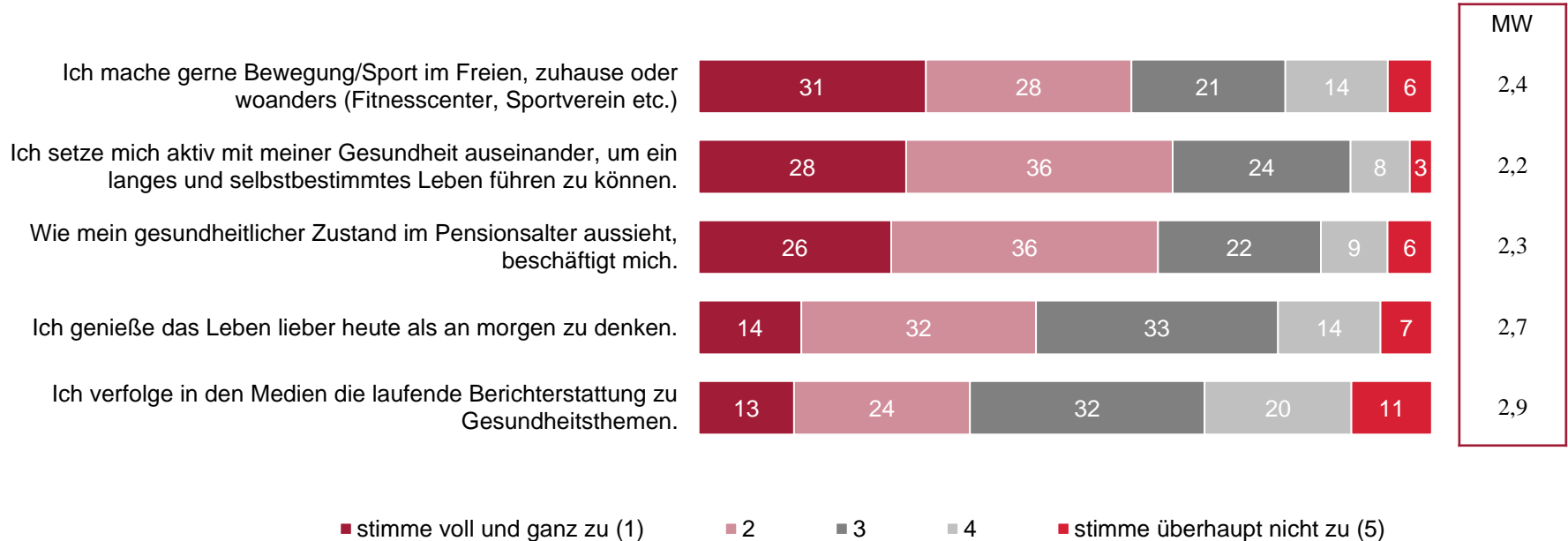
Frage A11: Was verstehen Sie unter dem Begriff "Dividende"?

Frage A12: Wenn man im Zusammenhang mit dem Thema Wertpapiere über eine Rendite spricht, was ist damit gemeint?

Basis: Total (n=1.000)

Angaben in %

Trotz der Tatsache, dass sich jeder Zweite mit seinem Wohlergehen im Alter beschäftigt, stimmen wiederum 46 % der Befragten sehr oder zumindest eher der Aussage zu, dass sie das Leben lieber jetzt genießen, als an das Alter zu denken



Frage A16: Wie sehr stimmen Sie den unten aufgelisteten Aussagen zum gesunden Lebensstil zu?

Basis: Total (n=1.000)

Angaben in %, MW



SwissLife  
Select

*So fängt Zukunft an.*